



<https://blz.li/43c6>

FUSSBALL-LANDESLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 18. SPIELTAG

Veröffentlicht am 26.11.2021 um 09:00 von Reinhard Kroll

Wenn der Landesligist **1. FC Sarstedt** am Sonnabend von 14 Uhr an im Sportpark an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße auf den TSV Barsinghausen trifft, geht es für beide Mannschaften am letzten Spieltag der Vorrunde um nichts mehr, beide können unbeschwert aufspielen. Für den gesperrten Torwart Jonas Schmedt soll Nils Kleinert aus der 2. Mannschaft zwischen den Pfosten stehen, er hat bereits in dieser Woche mit der Landesliga-Vertretung trainiert und das volle Vertrauen des Trainerstabes. Ausfallen werden auch Jonas Jürgens (5. gelbe Karte), Daniel Reuter, Gideon O'Donnell und Filmon Negasi (alle verletzt). "Trotzdem werden wir versuchen, eine ordentliche Leistung abzuliefern und damit in die Winterpause zu gehen", sagt Co-Trainer Eugen Klein. Auch gelte es, für die unverdiente 0:2-Niederlage in Barsinghausen Revanche zu nehmen. Mit dem 1. FC Wunstorf trifft der Landesligist **TSV Pattensen** am Sonntag (14 Uhr) an der Barne auf



Obed Owuso (Bildmitte) hat bisher vier Tore für den SC Hemmingen-Westerfeld erzielt. Kann er Sonntag im Heimspiel gegen den Tabellenletzten FC Eldagsen seine Quote verbessern? / Foto: R. Kroll

einen Gegner, der noch minimale Chancen auf den Sprung in die Aufstiegsrunde hat - allerdings können es die FCer nicht aus eigener Kraft schaffen. Selbst bei einem Sieg über die Gäste aus Pattensen sind sie darauf angewiesen, wie Konkurrent SV Bavenstedt bei der SpVgg Bad Pyrmont abschneiden wird. Der SVB geht mit drei Punkten Vorsprung und überdies mit einem besseren Torverhältnis von drei Treffern in das Finale. Weder Experten noch Laien können sich vorstellen, dass die Bavenstedter in der Kurstadt leer ausgehen sollten. Zur Erinnerung: der VfR Evesen und der TSV Pattensen sind für die Oberliga-Aufstiegsrunde qualifiziert. "Wir fahren mit der nötigen Lockerheit nach Wunstorf, aber auch mit dem Anspruch dort zu gewinnen", gibt TSV-Trainer Sebastian Franz die Richtung an. Immerhin sei es möglich, dass den TSVer noch der 1. Platz in der Abschlusstabelle winke, wenn der punktgleiche Spitzenreiter VfR Evesen im Nachbarschaftsderby gegen den VfL Bückeburg patzen sollte. "Dafür könnten wir uns zwar nichts kaufen, wäre aber ein schöner Nebeneffekt", sagt Sebastian Franz. Das Spiel in Pattensen haben die TSVer 3:0 gegen den 1. FC Wunstorf gewonnen. Der **SC Hemmingen-Westerfeld** erwartet am letzten Spieltag auf heimischer Anlage den Tabellenletzten FC Eldagsen. SC-Trainer Martin Pyka geht mit einem ähnlichen Anspruch wie vergangene Woche in Barsinghausen in die Partie: "Wir wollen das Spiel dominieren und wieder Tore schießen. Und nach wie vor geht es für mich darum, dass sich jeder Spieler jetzt schon zeigen kann für die Abstiegsrunde im neuen Jahr." Personell gibt es nur ganz wenig Veränderungen zur Vorwoche. Noah Herhaus wird krankheitsbedingt ausfallen, dafür rückt Metehan Kayhan nach seinem Urlaub wieder in den Kader.